



Begleitetes Wohnen e.V.

Zu Hause leben.

Begleitetes Wohnen e.V.

Ambulante psychosoziale Begleitung und Netzwerkarbeit

Frau Steffi Bartsch

Dipl.Psych., M.sc. Geront., Case Managerin (DGCC)



Deutscher
Präventionspreis

**Anerkannter Träger
zusätzlicher
Betreuungsleistungen
nach § 45 b SGB XI**



Berliner
Gesundheitspreis
2006

Allgemeine Zielstellungen des Begleitetes Wohnen e.V.

Sicherstellung und Förderung einer möglichst eigenständigen und selbstbestimmten Lebensführung und von Wohlbefinden für Menschen, die aufgrund ihres Alters und/oder von Beeinträchtigungen bzw. Behinderungen Begleitung und Unterstützung benötigen/wünschen

Fokus i.S. des Grundsatzes:

„ambulant vor stationär“

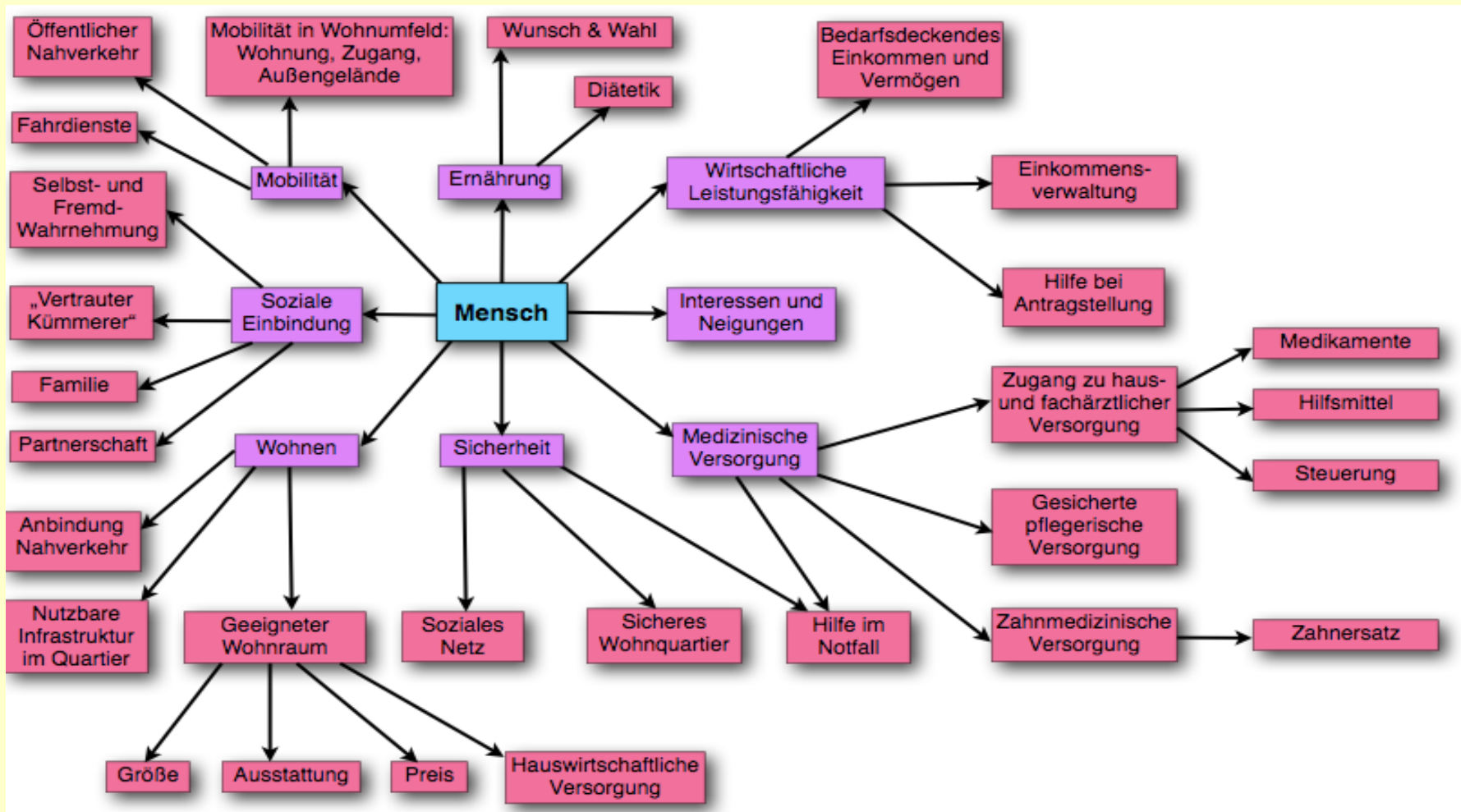
> Erhaltung bestehender Häuslichkeit

Anlässe für Anfragen nach Unterstützung



- Somatische (chronische) Erkrankungen, Behinderungen
- Sinnesbeeinträchtigungen,
- Einschränkungen der Alltagskompetenz bei psychischen bzw. gerontopsychiatrischen Erkrankungen, häufig Demenzerkrankungen
- drohende oder vorliegende Pflegebedürftigkeit
- soziale Isolation
- Vorliegen von Be- und Überlastung, z.B. bei versorgenden Angehörigen
- weitere...

Komplexe Versorgungssituation und -bedürfnisse (Ausschnitt)



Tätigkeitsziele und -inhalte

Aufgreifen der individuellen, in stetiger Veränderung begriffenen Situation,
von Bedürfnissen, Wünschen, Problemlagen UND Ressourcen in der Begleitung

- **aufsuchende Einzelbetreuung** in der Häuslichkeit, anderen Wohnformen und in stationären Einrichtungen
- Gruppenangeboten, z.B. Veranstaltungen, Kurse, Ausflüge
- Beratung und Qualifizierung: Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen und Projektarbeit



Tätigkeit im Bereich zusätzlicher/ ergänzender bzw. niedrighschwelliger Betreuungsleistungen (nach § 45 a, § 45 b SGB XI)

vornehmlich als aufsuchende Einzelbetreuung und
-begleitung

konkrete Tätigkeiten sind beispielsweise:

- Betreuung in der Häuslichkeit, Entlastung für weitere Betreuende, z.B. für pflegende Angehörige
- Gespräche zur Stützung, Entlastung, zum Umgang mit Erkrankungen
- Beratung und Begleitung von Angehörigen, „Versorgenden“, Unterstützung des sozialen Netzwerkes



- Hilfen bei Tagesstruktur und in Alltagsbewältigung
- Information, Vermittlung, Organisation, Koordination, Begleitung bei medizinisch-therapeutischer, pflegerischer und sonstiger Versorgung
- Aktivitäten zur geistigen und körperlichen Anregung und Aktivierung
- Biografie- und Erinnerungsarbeit, Stärkung von Identitätserleben, Orientierungshilfen
- gemeinsame Spaziergänge, Ausflüge, Bewegungs- und Mobilitätsförderung
- Unterstützung in Krisensituationen
- Beratung, Begleitung bei Antragstellungen
- Information, Vermittlung zu weiteren Angeboten
- ...



Ziele unserer Arbeit



- Stabilisierung und Verbesserung der objektiven + subjektiven Befindlichkeit – „Wohlbefinden“
 - Schaffen sozialer Bezüge: Möglichkeiten zu Begegnung, Austausch, Entlastung
 - Berücksichtigen von Problemlagen UND Ressourcen
 - Anregung von Aktivitäten, Stärkung von Selbstständigkeit, Eigenverantwortung, Fähigkeiten & Kompetenzen
 - Erhaltung „funktionaler Gesundheit“
- Bewältigung von Alltagsanforderungen und möglichst selbstbestimmter Lebensführung trotz vorliegender Einschränkungen und Erkrankungen

Qualifikation & Zusammenarbeit im „fachübergreifenden Team“



- enge Zusammenarbeit von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden aus verschiedenen Berufsgruppen und mit unterschiedlichen Kompetenzen, u.a. aus (Sozial)Pädagogik, Psychologie, Gerontologie, (Heilerziehungs)Pflege, Medizin, Sozial- und Case Management
- Sicherung einer qualifizierten Tätigkeit durch regelmäßige Fortbildungen der Mitarbeitenden, Reflektion der Tätigkeit, Einbindung in Arbeitsgruppen und -gremien, Vernetzung & Austausch mit anderen Einrichtungen in der Versorgungslandschaft



Begleitetes Wohnen e.V.

Zu Hause leben.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:

Begleitetes Wohnen e.V.

Elsa-Brändström-Straße 1

01219 Dresden

Tel. 0351 – 317 23 23

Fax: 0351- 317 23 20

www.begleiteteswohnen.de

info@begleiteteswohnen.de